

Erstmals seit 2011 weniger Geflüchtete

Berlin. Die Gesamtzahl der als Geflüchtete in der Bundesrepublik lebenden Menschen ist erstmals seit 2011 leicht gesunken. Dies ergibt sich aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Fraktion Die Linke im Bundestag, die am Freitag *dpa* vorlag. Dabei geht es um Menschen mit unterschiedlichem Aufenthaltsstatus und unterschiedlich langer Aufenthaltsdauer, Geflüchtete aus der Ukraine eingeschlossen. Die Gesamtzahl sank unter anderem wegen Ausreisen, Einbürgerungen und Abschiebungen im ersten Halbjahr um etwa 50.000 Menschen: von 3,545 Millionen Ende 2024 auf aktuell 3,495 Millionen. Die Zahl der Ukrainer lag Ende Juli bei 1,27 Millionen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508721.erstmals-seit-2011-weniger-gefluechtete.html>